

DIE GEWINNER DER FANAKTION



Auch zum Heimspiel gegen Schalke hat die Fanartikel-Abteilung wieder Freikarten verlost. Die Gewinner aus der Fanaktion in unseren Fan-Shops sind diesmal: **Dietmar Renz aus Nagold, Harald Schmidt aus Planegg und Daniela Becker aus Nalbach. Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern und viel Spaß in der Allianz Arena!**

FANNews

Peter Wake ist wahrlich einer der ganz treuen Anhänger unseres Vereins. Nachdem er über ein Jahrzehnt in Mün-



chen gewohnt und in dieser Zeit kaum ein Heimspiel im Olympiastadion verpasst hat,



er hat es ihn mittlerweile nach Österreich, genauer gesagt nach Kärnten verschlagen. Dort befindet sich auch sein Arbeitsplatz. Aber es ist kein gewöhnlicher Arbeitsplatz, denn dieser liegt auf 1.750 Meter Höhe an der Bergstation eines Skiliftes. Eine Liftstation wie jede andere auch? Nein, denn diese ist rundum mit dem Vereinswappen und den Vereinsfarben geschmückt. Diese Geschichte wurde uns von Andrea Pachhammer berichtet, die diese Liftstation mitsamt ihrem Betreiber gesehen hatte und sich vom ihm, neugierig

geworden, seine Lebensgeschichte erzählen ließ. Übrigens: Die Redaktion des Bayern-Magazins hat inzwischen ihren Teil dazu beigetragen, den Arbeitsplatz weiter zu verschönern.

Die Mitglieder des Fanclubs **„FCB 4 POINTS LINDERN“** interessieren sich nicht nur für den gepflegten Fußball sondern schauen auch über den Fußballtellerrand hinweg. Dies zeigt das jüngste, soziale Engagement. Zwei junge Mitglieder des Fan-



clubs, Simon Jansen und Johann Remmers, wurden durch einen Zeitungsartikel auf die Philipp-Lahm-Stiftung aufmerksam. Der Artikel berichtete über die Aktivitäten der Organisation. Sämtliche Verwaltungskosten der Stiftung werden durch Philipp Lahm persönlich getragen, so dass jeder Cent für die gute Sache eingesetzt werden kann. Durch den Zeitungsartikel angeregt, führten die Jugendlichen in den folgenden Monaten verschiedene Projekte bei unterschiedlichen Anlässen durch. So wurde beispielsweise auf

dem Kolping-Fußballturnier ein Schätzspiel durchgeführt. Weitere Schätzspiele, Verlosungen und andere Aktivitäten füllten nach und nach die Spendendosen. Der gesammelte Betrag wurde vom Fanclub aufgerundet, so dass jetzt 500 Euro an die Stiftung überwiesen werden konnten. Die Erwachsenen des Fanclubs wollten den Jugendlichen nicht nachstehen und beschlossen auf ihrer Generalversammlung, der Behindertensportgruppe in Lindern einen Betrag aus den Tombolaüberschüssen über ebenfalls 500 Euro zur Verfügung zu stellen.

Zu Vorstandswahlen kam es unlängst beim Fanclub **„ROTE ADLER'92 e.V.“**, wo Vorsitzender Jürgen Holzendorf (2. v. re.) erneut für vier Jahre im Amt bestätigt wurde. Weitere Themen der Versammlung waren die Aus-



wertung des traditionellen Hallenturniers, Einladungen zu Fußballturnieren befreundeter Fanclubs und Diskussion über die Geschehnisse beim FC Bayern.

Die **„DIEMEL-BAYERN“** freuen sich im neunten Jahr ihres Bestehens, das 200. Mitglied



begrüßen zu dürfen. Die Niederländerin Nyara Hanegraaf trat, wie vorher schon ihr Vater Johan und ihr Bruder Glenn, dem Fanclub bei. Familie Hanegraaf hat ein Ferienhaus in Wrexen und verbringt oft die Wochenenden dort. Durch regelmäßige Besuche des Vereinslokals Scheffer kam der Kontakt zu den Diemel-Bayern zustande. Auf dem Bild ist Nyara Hanegraaf mit dem Geschäftsführer der Diemel-Bayern, Sven Behrens, zu sehen.

Die **„ANZINGER KATZEN“**, ein über 90 Mitglieder starker Fanclub unternimmt Ende April eine Ausflugsfahrt nach München. 50 Mitglieder meldeten sich so schnell für diese Mehrtagesfahrt an, dass der Vorstand bereits darüber nachdenkt, diesen Ausflug im kommenden Jahr nochmals zu wiederholen. Innerhalb weniger Tage war die Fahrt



restlos ausgebucht und es entstanden lange Wartelisten. Die Planungen laufen bereits seit dem letzten Jahr und die Freude auf die Fahrt steigt von Tag zu Tag. Der noch junge Fanclub besucht bei seinem München-Aufenthalt natürlich die Allianz Arena und bietet dort selbstverständlich auch eine Führung an. Die obligatorische Stadtrundfahrt ist ein „Muss“ und ein längerer Stopp in der Säbener Straße bereits geplant. Der Vorstand hat mit seiner Fahrt und dem gebotenen Programm den Nerv der Mitglieder getrof-

JETZT FÜR 5 EURO



Zugreifen, solange der Vorrat reicht!
Erhältlich in allen Fanshops des FC Bayern
und über die Internetseite www.fcbayern.de

Bitte beachten: Mindestbestellwert im Internet 20,- EUR zzgl. Portokosten von 4,95 EUR

fen, denn man hätte weit mehr Mitglieder und Freunde mit nach München nehmen können. Der Fanclub unterstützt alle Mitglieder bei dieser Fahrt finanziell, um auch denjenigen dieses tolle Programm zu ermöglichen, die nicht über das nötige Budget verfügen. Die Führung in der Allianz Arena und weitere Tagesaktivitäten der Gruppe übernimmt deshalb die Vereinskasse. Somit bekommen auch die eine Chance diese Fahrt mitzuerleben, mit denen es das Leben nicht so gut gemeint hat. Familienfreundlich und sozial den Verein zu lenken, das hat der Vorstand bereits nach der Vereinsgründung als Devise ausgegeben. So wird es bei diesem Ausflug gehandhabt und so soll auch zukünftig gehandelt werden.



Der Fanclub „**LET'S-GO-BAYERN DORNSTADT e.V.**“ organisierte zum Heimspiel gegen Borussia Mönchengladbach für seine Nachwuchsfans



eine Busfahrt in die Allianz Arena und wurde dabei seinem sozialen Anspruch gerecht. Bei traumhaft schönem Wetter mit fast schon sommerlichen Temperaturen haben die Kids die Fahrt zu „ihrem“ FC Bayern in vollen Zügen genossen. Die Verantwortlichen des Fanclubs trugen mit mehreren Aktionen (kostenlose Busfahrt, Geschenk für die Kinder und Brotzeit für alle) zum Gelingen dieser Fahrt bei. Den Rest durften dann die Stars des FCB erledigen, was mit einem 1:0-Sieg auch gelang. So werden viele noch lange diesen ereignisreichen und schönen Tag in Erinnerung behalten. Infos zum Fanclub und zu anstehenden Fahrten des mittlerweile annähernd 400 Mitglieder zählenden Fanclubs gibt es unter www.lets-go-dornstadt.de



Ein voller Erfolg war das inzwischen dritte Fußballturnier des Fanclubs „**WÄLLERBAZIS**“ auf der Sony-Playstation. Die Stars aus den europäischen Topligen liefen jetzt in Hundsangen auf. Doch im Westerwald war alles ein bisschen kleiner. Im Sportheim traten die Super-Fußballer beim Playstation-Turnier des Fanclubs mit Hilfe von Spielkonsolen gegeneinander an. Spaß und Beteiligung waren groß, so dass das fast 40-köpfige Teilnehmerfeld zunächst in acht Gruppen eingeteilt werden musste. Die technische Ausrüstung hatte der Fanclub



zur Verfügung gestellt. So konnten die Teilnehmer ihre insgesamt 116 Spiele an drei großen Fernsehgeräten und zwei großen Leinwänden verfolgen. Der Vorteil lag bei den jüngsten Teilnehmern, die schon im Alter von acht Jahren an den Start gingen. „Ich komm' mit meinen dicken Fingern gar nicht so schnell mit den Knöpfen klar“, gestand einer der Älteren, die sich beim Turnier einfanden. Am Ende lag das Duo Metternich/Weidenbusch an der Spitze. Kein Teilnehmer ging am Ende leer aus, da der Fanclub mit zahlreichen Geld- und Sachpreisen die Teilnahme belohnte.



Zur konstituierenden Sitzung traf sich der neu gegründete Fanclub „**SPORTFREUNDE BAVARIA EITERFELD**“ aus dem Landkreis Fulda. Die Osthesen wählten dabei André Weider zu ihrem Vorsitzen-



den. Der Fanclub zählt trotz seiner jungen Geschichte bereits 44 Mitglieder und hofft auf weiteren Zuwachs. Kontakt: www.sportfreunde-bavaria.de



Ein wirklich schönes Urlaubsfoto erreichte uns



vom anderen Ende der Welt, wo sich Marc und Marcel auf Urlaubsreise befanden und sich hier vor der frostigen Kulisse des Franz-Josef-Gletschers in Neuseeland etwas dünn, aber passend angezogen, präsentieren.



Einen Scheck in Höhe von 500 Euro übergaben im Auftrag des Fanclubs „**NORDBAVARIA RÖLLBACH**“ Vorsitzender Werner Ludwig, sein



Stellvertreter Rolf Binder und Ehren-Vorsitzender Josef Strebel an Herrn Dekan Franz Leipold für die Jugendarbeit in Röllbach, der sich wiederum mit einer Einladung zu einem kleinen Umtrunk revanchierte.



Lukas Kriesmair aus Marburg erreichte ein beeindruckendes Foto zweier enger Freunde aus seiner Zeit beim einjährigen Auslandsaufenthalt in Argentinien. Die beiden ließen sich hier vor den Ruinen der Inkastadt Machu Picchu mit einem Bayern-Trikot ablichten und grüßen aus 2400 Meter Höhe in den Anden.

